



PROFI-DICHT

die flüssige Abdichtung für
Flächen und Details





Neben der fachgerechten Planung und Auswahl geeigneter Produkte kommt es im Wesentlichen auf die handwerkliche Ausführung an.

Insbesondere Details müssen so ausgeschrieben und ausgeführt werden, dass sie ausreichende Sicherheit bieten. Auch bei Standarddetails sollte im Einzelfall und nach den objektspezifischen Randbedingungen geprüft werden, ob alle Anforderungen berücksichtigt wurden.

Diese Verlegeanleitung soll eine Hilfe sein für die fachgerechte und detailgenaue Verarbeitung von Icopal-PROFI-DICHT. Sie ist vorrangig zu beachten wenn externe Vorschriften und Richtlinien, z. B. DIN und Flachdachrichtlinie, den materialbedingten, technischen Erfordernissen zuwiderlaufen.

Eine Nichtbeachtung führt zum Erlöschen des Gewährleistungsanspruches, es sei denn, die gewählte Ausführung ist in schriftlicher Form durch unser Haus genehmigt worden.

Copyright © Icopal GmbH, D-59368 Werne

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien.

Die gewerbliche Nutzung - außer von ausschreibenden Planern und ausführenden Handwerkern - ist nicht zulässig.



Inhalt

Produktbeschreibung	Seite 4
Hinweise für die Verarbeitung	Seite 6
Lagerung, Aufbewahrung und Entsorgung	Seite 9
Beispielhafte Dachdetails	
▪ Wandanschluss	Seite 10
▪ Lichtkuppel	Seite 12
PROFI-DICHT-Vliesformteile	
▪ Rohrmanschette	Seite 14
▪ Innen-/Außenecke	Seite 18
PROFI-DICHT-Vlies SK	Seite 20
PROFI-DICHT-Fläche	Seite 22
PROFI-DICHT-Faserfix	Seite 26
PROFI-DICHT-Markierung	Seite 28
PROFI-DICHT-Grundierungen	Seite 30
Hinweise zur Untergrundvorbehandlung	Seite 32
Untergrundtabelle	Seite 34

nach 30 Min.



regenfest

nach 1 Std.



begehbar

nach 12 Std.



ausgehärtet

PROFI-DICHT

schnell – sicher – einfach – wirtschaftlich

PROFI-DICHT ist der vielseitige Flüssigkunststoff auf PMMA-Basis zur sicheren und schnellen Abdichtung von Flächen und Details.

PROFI-DICHT bildet eine naht- und fugenlose Oberfläche. Selbst komplizierte Flächen und Details können damit ohne Probleme einfach abgedichtet werden.

PROFI-DICHT mit überzeugenden Vorteilen:

- 2-komponentiges System
- Lösemittelfrei
- Temperaturbeständig
- Wurzelfest
- Aufeinander abgestimmte Produktkomponenten
- Geeignet für nahezu alle Untergründe
- Kurze Reaktions- und Trocknungszeit –
nach 30 Minuten regenfest,
nach 60 Minuten begehbar,
nach 12 Stunden ausgehärtet
- Bis Temperaturen von - 5 °C verarbeitbar
- Auch an senkrechten Flächen zu verarbeiten
- Bildet eine naht- und fugenlose Oberfläche
- Im Icopal-Systemaufbau ist PROFİ-DICHT
beständig gegen Flugfeuer und strahlende Wärme
- Geringer Materialverbrauch
- Als Reparaturset sofort und überall einsetzbar



PROFI-DICHT-Systemkomponenten

Sicherheit mit System

Das PROFI-DICHT-System besteht aus aufeinander abgestimmten Produktkomponenten:

- PROFI-DICHT-Reiniger
- PROFI-DICHT-Spachtel
- PROFI-DICHT-Vlies
- PROFI-DICHT-Vliesformteile
Außen-/Innenecke
Rohrmanschette
- PROFI-DICHT-Vlies SK
- PROFI-DICHT-Grundierung
- PROFI-DICHT-Grundierung LF
- PROFI-DICHT-Grundierung A (ehemals POCB)
- PROFI-DICHT-Grundierung F
- PROFI-DICHT-Grundierung M
- PROFI-DICHT-Katalysator
- PROFI-DICHT-Abdichtung
Farbton dunkelgrau: ähnlich RAL 7043
- PROFI-DICHT-Fläche
Farbton hellgrau: ähnlich RAL 7030
- PROFI-DICHT-Faserfix
Farbton dunkelgrau: ähnlich RAL 7043
- PROFI-DICHT-Markierung
Farbton gelb: ähnlich RAL 1023
Farbton rot: ähnlich RAL 3013
- PROFI-DICHT-Werkzeug

PROFI-DICHT

Hinweise für die Verarbeitung

- Das Basisharz gut aufrühren und die benötigte Menge in ein sauberes Gefäß füllen. Nun wird die auf diese Menge und auf die Temperatur abgestimmte Katalysatormenge zugegeben und mit einem langsam rührendem Rührwerk/ Rührholz eingemischt

Rührzeit: mind. 2 Min.

Anschließend ist die PROFİ-DICHT-Mischung umzutopfen und nochmals umzurühren

- Materialverbrauch: ca. 3 - 4 kg/m² je nach Untergrund (Umrechnung: 0,75 l \cong ca. 1 kg)
- PROFİ-DICHT-Abdichtung kann bei Temperaturen bis - 5 °C verarbeitet werden
- Bei hohen Außentemperaturen ca. > 30 °C und Untergrundtemperaturen > 50 °C sind die Reaktionszeiten des PMMA-Harzes deutlich schneller und die Verarbeitungszeiten deutlich kürzer. Dies ist bei der Verarbeitung zu beachten
- PROFİ-DICHT-Vlies, -Vliesformteile und -Vlies SK müssen blasenfrei in die vorgelegte PROFİ-DICHT-Mischung eingelegt und gut durchtränkt werden, dies gilt insbesondere auch für alle Überlappungsbereiche
- Der Anschluss der Detailabdichtung sollte ca. \geq 10 cm in die Fläche bzw. auf den Fremdwerkstoff geführt werden; die Überlappung vom Vlies soll mindestens 5 cm betragen und muss mit der PROFİ-DICHT-Mischung gut getränkt sein

- PROFI-DICHT ist ca. 5 -10 mm über das Vlies hinweg aufzutragen. Dementsprechend genau sollte die Abklebung der Ränder erfolgen
- Das Klebeband muss entfernt werden bevor die Abdichtung ausgehärtet ist
- Bei Arbeitsunterbrechung von mehr als 12 Std. und auf vorhandenen Abdichtungen/ Grundierungen muss vor der weiteren Beschichtung der Anschlussbereich mit PROFI-DICHT-Reiniger abgerieben werden (Ablüftzeit je nach Umgebungstemperatur ca. 20 Min.) und die Vliesüberlappung von 5 cm auf ca. 10 cm erhöht werden
- Anschlüsse auf alten PROFI-DICHT- Abdichtungen sind auch nach vielen Jahren möglich. Es sind Haftproben durchzuführen
- PROFI-DICHT kann als Abdichtung in der Bauwerksabdichtung entsprechend AbP Nr. P-22-MPA NRW-7408 eingesetzt werden. AbP´s und sonstige Prüfbelege müssen auf der Baustelle verfügbar sein
- Die Dauerhitzebeständigkeit beträgt ca. 80 - 90 °C. Kurzzeitig ist PROFI-DICHT bis max. 250 °C belastbar z. B. unter Gussasphalt (in diesem Fall ist eine zusätzliche Schicht PROFI-DICHT mit ca. 1,0 kg/m² aufzutragen)
- Abdichtungen mit PROFI-DICHT können mit Bestreumaterial abgestreut werden. Die Abdichtung muss dafür vorher vollständig ausgehärtet sein. Die Bestreuung ist in eine zusätzliche Schicht PROFI-DICHT, ca. 0,8 kg/m², einzustreuen

PROFI-DICHT

Hinweise für die Verarbeitung

Fortsetzung

- Auf Abdichtungen mit PROFİ-DICHT können Fliesen mit flexiblem Fliesenkleber aufgeklebt werden. Zur Haftverbesserung ist eine zusätzliche Schicht PROFİ-DICHT mit ca. 1,0 kg/m² aufzutragen und mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,3 – 0,7 mm im Überschuss abzustreuen; überschüssiger Quarzsand ist zu beseitigen
- PROFİ-DICHT-Abdichtungen können mit einem Farbanstrich versehen werden. Am besten sind Acrylfarben geeignet. Vor dem Auftragen der Farbe ist die Fläche mit PROFİ-DICHT-Reiniger zu reinigen. Der Reiniger muss ausreichend lange ablüften um Reaktionsstörungen zu vermeiden. (Ablüftzeit je nach Umgebungstemperatur ca. 20 Min.)

PROFI-DICHT

Lagerung, Aufbewahrung und Entsorgung

- PROFI-DICHT-Systemkomponenten sind kühl, trocken, feuersicher und frostfrei zu lagern. Eine direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde ist zu vermeiden
- Einmal geöffnete Gebinde mit Abdichtung oder Grundierung, die noch nicht mit dem Katalysator in Berührung gekommen sind, können wieder verschlossen werden. In den Gebinden erfolgt keine Reaktion oder Durchhärtung, da PROFI-DICHT nur durch Zugabe des Katalysators reagiert
- Angebrochene Gebinde können weiter verarbeitet werden
- Im Eimer aus PE oder PP verbleibende Restmengen können nach dem Aushärten problemlos entfernt werden
- Ausgehärtete Grundierung und Abdichtung kann mit normalem Restmüll entsorgt werden

Technische Beratung am Telefon

Wenn Sie Fragen zur Planung oder Ausführung von Flachdächern oder zum aktuellen technischen Stand unserer Produkte haben, dann nutzen Sie bitte unseren anwendungstechnischen Beratungsservice zum Nulltarif und rufen Sie uns an: **0800 - 8547120**

Beispielhafte Dachdetails

Schritt für Schritt fachgerecht ausgeführt

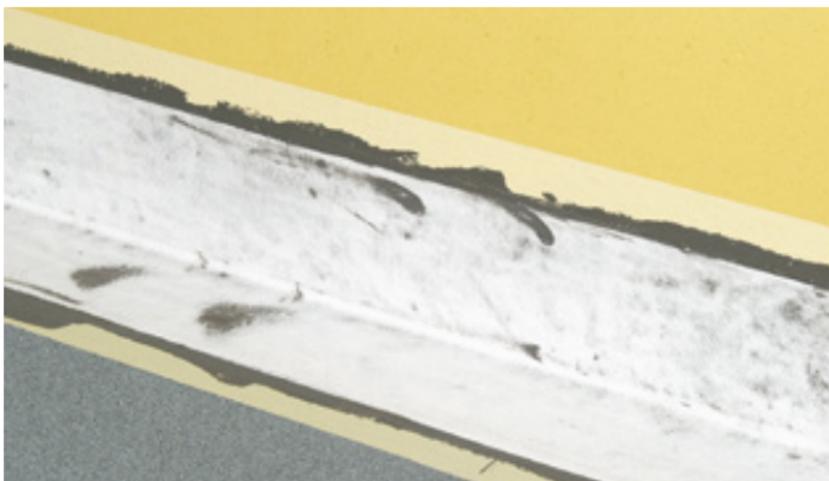


Wandanschluss

1. Anstriche gründlich abschleifen, Ränder abkleben
Der Anschluss der Detailabdichtung sollte ca. ≥ 10 cm in die Fläche geführt werden
2. Untergrund vorbereiten, säubern und ggf. sorgfältig grundieren
(Untergrundvorbehandlung siehe ab S. 32)

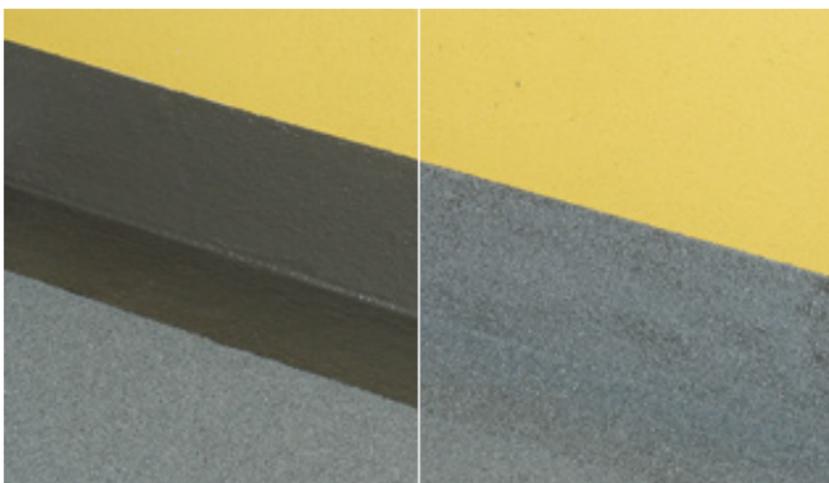


3. Die verarbeitungsfertige PROFI-DICHT-Mischung, mind. $2,0 \text{ kg/m}^2$, mit einer Fellrolle satt auftragen und gleichmäßig verteilen



4. Zugeschnittenes PROFI-DICHT-Vlies einlegen und blasenfrei anrollen bzw. andrücken

Wichtig: Vliesstreifen sollen sich mind. 5 cm überlappen



5. Abdichtenden Bereich satt mit einer Deckschicht von mind. $1,0 \text{ kg/m}^2$ abdecken
6. Klebeband entfernen
7. Ggf. Bestreumaterial in zusätzliche Beschichtung, ca. $0,8 \text{ kg/m}^2$, einstreuen

Beispielhafte Dachdetails

Schritt für Schritt fachgerecht ausgeführt



Lichtkuppel

1. Fläche und Lichtkuppel vorbereiten, säubern und abkleben
(Untergrundvorbehandlung siehe ab S. 32)

Der Anschluss der Detailabdichtung sollte ca. ≥ 10 cm in die Fläche geführt werden



2. Die verarbeitungsfertige PROFI-DICHT-Mischung, mind. $2,0 \text{ kg/m}^2$, mit einer Fellrolle satt auftragen und gleichmäßig verteilen

Vliesstück zur Verstärkung an Ecken passend zuschneiden und einlegen



3. Zugeschnittenes PROFIL-DICHT-Vlies einlegen, den Eckbereich so einschneiden, dass es sich blasenfrei anschmiegt

Wichtig: Vliesstreifen sollen sich mind. 5 cm überlappen



5. Abdichtenden Bereich satt mit einer Deckschicht von mind. $1,0 \text{ kg/m}^2$ abdecken
6. Klebeband entfernen
7. Ggf. Bestreumaterial in zusätzliche Beschichtung, ca. $0,8 \text{ kg/m}^2$, einstreuen

PROFI-DICHT-Vliesformteil

Schritt für Schritt fachgerecht ausgeführt



Vliesformteil Rohrmanschette

1. Oberfläche mit PROFU-DICHT-Reiniger abreiben.
Rohre aus Kunststoff vorher mit Schleifpapier anrauen. Ablüftzeit ca. 20 Min.
(siehe Untergrundvorbehandlung ab S. 32)



2. Die abzudichtende Fläche abkleben

Der Anschluss der Detailabdichtung sollte ca. ≥ 10 cm in die Fläche geführt werden



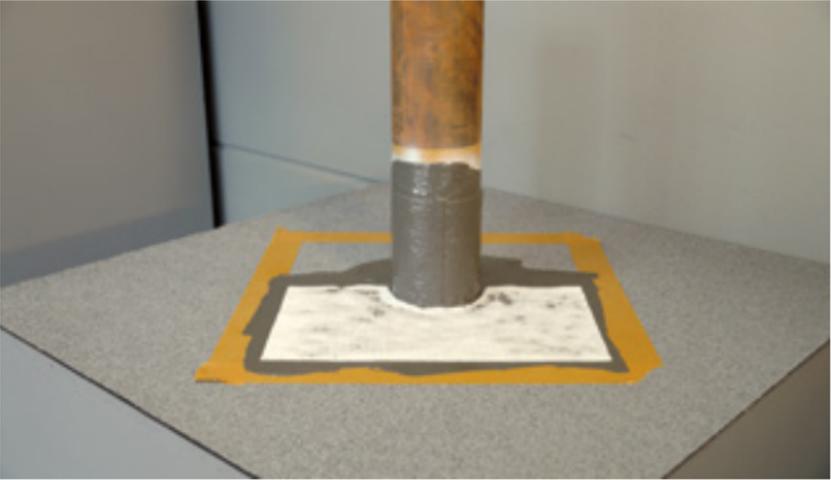
3. Rohre aus Metall mit PROFI-DICHT-Grundierung M besprühen (siehe Untergrundtabelle ab S. 34)



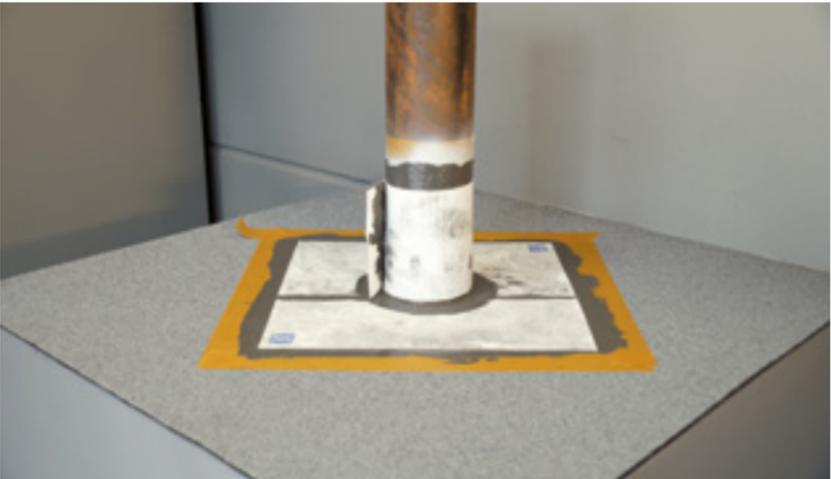
4. PROFI-DICHT-Vliesformteil Rohrmanschette bereitlegen und einen 15er Vlieszuschnitt in entsprechender Länge für die Rohrwandung anfertigen

PROFI-DICHT-Vliesformteil

Schritt für Schritt fachgerecht ausgeführt



5. Die verarbeitungsfertige PROFI-DICHT-Mischung, mind. $2,0 \text{ kg/m}^2$, mit einer Fellrolle satt auftragen und gleichmäßig verteilen
6. Nacheinander die PROFI-DICHT-Vliesformteile blasenfrei einlegen und andrücken



7. Anschließend PROFI-DICHT-Mischung an der Rohrwandung auftragen und den Zuschnitt PROFI-DICHT-Vlies anlegen

Wichtig: Vliesstreifen sollen sich mind. 5 cm überlappen



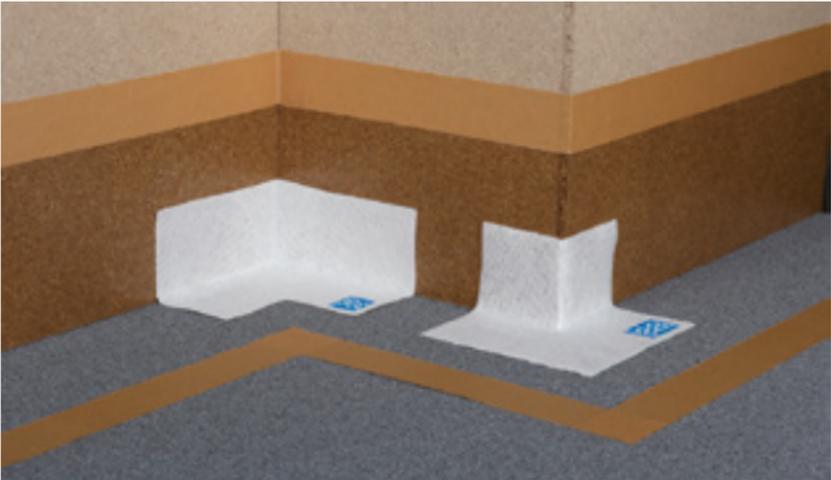
8. Abzudichtenden Bereich satt mit einer Deckschicht von mind. $1,0 \text{ kg/m}^2$ abdecken



9. Klebeband entfernen
10. Ggf. Bestreumaterial in zusätzliche Beschichtung, ca. $0,8 \text{ kg/m}^2$, einstreuen

PROFI-DICHT-Vliesformteil

Schritt für Schritt fachgerecht ausgeführt

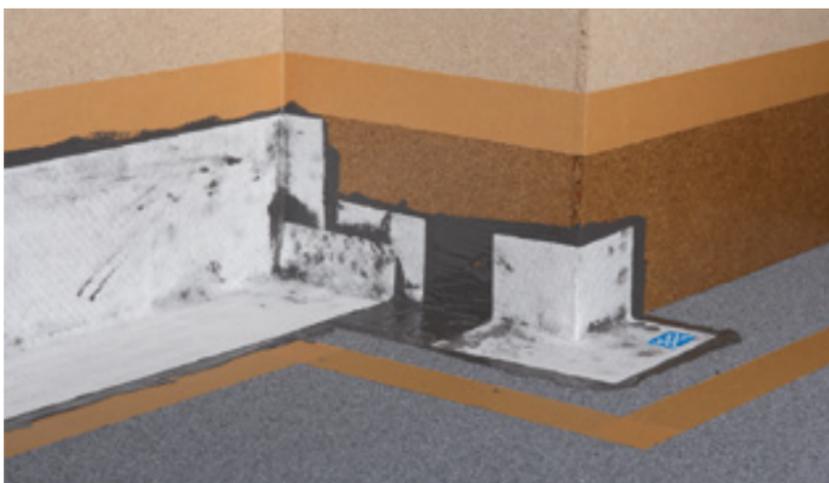


Vliesformteil Innen-/Außenecke

1. Die abzudichtende Fläche abkleben
Der Anschluss der Detailabdichtung sollte ca. ≥ 10 cm in die Fläche geführt werden
2. Untergrund vorbereiten, säubern und ggf. sorgfältig grundieren
(Untergrundvorbehandlung siehe ab S. 32)



3. Die verarbeitungsfertige PROFI-DICHT-Mischung, mind. $2,0 \text{ kg/m}^2$, mit einer Fellrolle satt auftragen und gleichmäßig verteilen
4. PROFI-DICHT-Vliesformteile blasenfrei einlegen und andrücken



5. Die verarbeitungsfertige PROFI-DICHT-Mischung satt auftragen
6. Zugeschnittenes PROFI-DICHT-Vlies einlegen, den Eckbereich so einschneiden, dass es sich blasenfrei anschmiegt

Wichtig: Überlappung Vliesstreifen ca. 5 cm



7. Abzudichtenden Bereich satt mit einer Deckschicht von mind. $1,0 \text{ kg/m}^2$ abdecken
8. Klebeband entfernen
9. Ggf. Bestreumaterial in zusätzliche Beschichtung, ca. $0,8 \text{ kg/m}^2$, einstreuen

PROFI-DICHT-Vlies SK

zur Überbrückung von Rissen und schmalen Fugen

PROFI-DICHT-Vlies SK ist ein Spezialvlies mit einem rückseitigen hochelastischen Butylkatuschukstreifen. Das Vlies ist selbstklebend und kann schnell und sicher aufgebracht werden.

Die Verarbeitung erfolgt im PROFİ-DICHT-System von Icopal.



1. Untergrund vorbereiten und säubern (Untergrundvorbehandlung siehe ab S. 32)
2. PROFİ-DICHT-Vlies SK ausrollen und ausrichten
3. Beide SK-Streifen abziehen PROFİ-DICHT-Vlies SK auf dem Untergrund fixieren



4. Arbeitsbereich mit Abstand von 0,5 cm abkleben



5. Nicht klebende Vlies-Streifen anheben und die verarbeitungsfertige PROFI-DICHT-Mischung mit einer Fellrolle satt auf den Untergrund auftragen, min. $2,0 \text{ kg/m}^2$
6. Nicht klebende Vlies-Streifen blasenfrei einlegen
7. PROFI-DICHT-Vlies SK andrücken



8. Fläche mit einer weiteren Deckschicht, mind. $1,0 \text{ kg/m}^2$ abdecken
9. Klebeband entfernen
10. Flächenabdichtung kann hergestellt werden

Wichtig: Stöße werden stumpf gestoßen
Der Stoß wird mit einem zusätzlichen Streifen PROFI-DICHT-Vlies (Standard) überlappt ausgeführt, ca. 5 cm

PROFI-DICHT-Fläche

Schritt für Schritt fachgerecht ausgeführt

PROFI-DICHT-Fläche wird als Abdichtung auf Flachdächern, Balkonen und sonstigen Flächen eingesetzt (Untergrund-Temperatur von - 5 °C bis ca. + 50 °C).

Der Untergrund muss sorgfältig vorbereitet werden (s. ab S. 32). Gegebenenfalls ist die Oberfläche anzu-
rauen und mit PROFI-DICHT-Reiniger vorzubereiten (Ablüftzeit ca. 20 Min.).

Detaillierte Verlegehinweise sind auf den Verpackungen und in den Produktdatenblättern zu finden, sowie auf Seite 6 - 9.

Nach den Regeln der BG BAU ist der Einsatz in geschlossenen Räumen nur unter besonderen Bedingungen erlaubt.



1. Die für die Abdichtung vorgesehene Fläche ggf. mit PROFI-DICHT-Grundierung grundieren

Verbrauch ca. 0,4 kg/m²



2. Fehlstellen und Löcher mit PROFI-DICHT-Spachtel ausgleichen

Verbrauch ca. 1,4 kg je mm/m²



3. Details und aufgehende Bereiche vor Ausführung der Fläche entsprechend den vorhergehenden Seiten mit PROFI-DICHT-Abdichtung abdichten

Fortsetzung PROFI-DICHT-Fläche

Schritt für Schritt fachgerecht ausgeführt



4. PROFI-DICHT-Fläche satt vorlegen und gleichmäßig verteilen. Nur so viel aufbringen, wie in der Topfzeit von ca. 15 Min. verarbeitbar ist

Verbrauch ca. 2 kg/m²



5. Umgehend das PROFI-DICHT-Vlies blasenfrei einlegen und in die vorgelegte PROFI-DICHT-Fläche einrollen. Die Überlappung vom Vlies soll mindestens 5 cm betragen und muss mit PROFI-DICHT gut getränkt sein



6. Eine Deckschicht aus PROFI-DICHT-Fläche auf dem Vlies gut deckend verteilen

Verbrauch ca.1 - 2 kg/m²



7. Die Trockenschichtdicke von PROFI-DICHT-Fläche beträgt ca. 2,1 mm

Wichtig: Die Anwendungsregeln der einschlägigen Normen und Fachregeln sind zu beachten

PROFI-DICHT-Faserfix

Für die Einbindung schwer zugänglicher Detailanschlüsse

PROFI-DICHT-Faserfix ist ein zweikomponentiges faserverstärktes Abdichtungsharz auf PMMA-Basis und wird für Detailanschlussbereiche eingesetzt, die aufgrund von baulichen Gegebenheiten nur schwer zugänglich sind und den Einsatz eines vliesarmierten Abdichtungssystems nicht ermöglichen.

Der Einsatz im Geltungsbereich der Flachdachrichtlinie oder nach DIN 18531 ist eine Sonderlösung und nur nach Absprache mit dem Bauherren möglich.



1. Die abzudichtende Fläche entsprechend der Untergrundtabelle vorbereiten, säubern und abkleben (Untergrundvorbehandlung siehe ab S. 32)

PROFI-DICHT-Faserfix gut aufrühren und die benötigte Menge in ein sauberes Gefäß füllen. Nun wird die auf diese Menge und auf die Temperatur abgestimmte Menge an Katalysator zugegeben und gut untergerührt. Mischzeit mind. 2 Minuten

Verbrauch ca. 3 bis 4 kg/m²
Bei Detailabdichtungen kann der Verbrauch höher liegen



2. PROFI-DICHT-Faserfix wird mit dem Pinsel aufgetragen und geglättet. Der Anschluss der Detailabdichtung sollte ca. ≥ 10 cm in die Fläche geführt werden. Die Anschlusshöhen sollen nach Regelwerk hergestellt werden. Abweichungen hiervon sind Sonderlösungen und mit dem Bauherren abzustimmen



3. Das Klebeband muss entfernt werden bevor PROFI-DICHT-Faserfix ausgehärtet ist. Danach ist die Abdichtung je nach Umgebungstemperatur nach ca. 30 Minuten regenfest

PROFI-DICHT-Markierung

Die farbige Beschichtung z. B. zum Markieren von Gehwegen oder Begrenzungen auf dem Dach



1. Die zu markierende Flächen entsprechend vorbereiten, säubern (Untergrundvorbehandlung siehe ab S. 32)



2. PROFU-DICHT-Markierung gut aufrühren und die benötigte Menge in ein sauberes Gefäß füllen. Nun wird die auf diese Menge und auf die Temperatur abgestimmte Menge an Katalysator zugegeben und gut untergerührt. Mischzeit mind. 2 Minuten



3. PROFI-DICHT-Markierung wird mit der Rolle aufgetragen und geglättet

Verbrauch je nach Untergrundbeschaffenheit und Rauigkeit ca. 2 bis 3 kg/m²



4. Das Klebeband muss entfernt werden bevor PROFI-DICHT-Markierung ausgehärtet ist. Danach ist die Markierung je nach Bauteil-/ Umgebungstemperatur nach ca. 30 - 45 Minuten regenfest

PROFI-DICHT-Grundierung

siehe auch Untergrundtabelle ab S. 34

Gilt für alle PROFİ-DICHT-Grundierungen mit (*):

Je nach Untergrundbeschaffenheit, Witterung, Temperatur und Feuchtigkeitsgehalt der Luft nach ca. 25 – 45 Minuten begehbar bzw. überabreitbar (Trocknungszeiten siehe Produktdatenblätter)

PROFI-DICHT-Grundierung*

ist ein zweikomponentiges farbloses Harz auf Polymethylmethacrylat-Basis (PMMA)

- zur Vorbereitung von saugenden Untergründen, wie z. B. Holz, Stein und Beton

Verbrauch ca. 0,4 kg/m²

▪

PROFI-DICHT-Grundierung LF

ist ein zweikomponentiges Harz auf Epoxydharz-Basis

- als Grundierung speziell für lösemittlempfindliche Untergründe, wie z. B. EPS

Verbrauch ca. 0,3 kg/m²

- Zur Verbesserung der Haftung zwischen den Systemkomponenten kann es erforderlich sein eine zweite Schicht Grundierung aufzutragen und mit feuergetrocknetem Quarzsand der Körnung 0,3 bis 0,7 mm einzustreuen; Verbrauch ca. 1,5 bis 3 kg/m²; überschüssiger Quarzsand ist vor dem Auftragen der nächsten Harzschicht zu beseitigen

Grundierung LF ist nach ca. 12 Std. begehbar bzw. überarbeitbar (Trocknungszeit s. Produktdatenblatt)

PROFI-DICHT-Grundierung A* (ehemals POCB)

ist ein zweikomponentiges farbloses Harz auf Polymethylmethacrylat-Basis (PMMA)

- als Grundierung speziell für Asphalt oder Polyolefin-Copolymerisat-Bitumen-Dachbahnen, wie z. B. UNIVERSAL von Icopal

Verbrauch ca. 0,4 kg/m²

PROFI-DICHT-Grundierung F*

ist einkomponentig und wird auf verschiedenen Kunststoff-Abdichtungsbahnen als Haftvermittler eingesetzt

- zur Erstellung von Anschlüssen mit PROFİ-DICHT auf Kunststoff- und Kautschuk-Bahnen z. B. FPO, EPDM und PVC-Bahnen mit Kautschuk-Bitumenmischungen

Verbrauch ca. 0,04 bis 0,08 kg/m²

PROFI-DICHT-Grundierung M*

ist eine einkomponentige, schnell überarbeitbare Grundierung für metallische Untergründe

- Grundierung M wird im Sprühverfahren auf die Oberfläche aufgetragen

Verbrauch ca. 0,08 bis 0,10 l/m²

PROFI-DICHT

Untergrundvorbehandlung

- Die Angaben der Untergrundtabelle, ab S. 34, sind zu beachten
- Der Untergrund muss trocken, frei von losen Bestandteilen, Fett, Öl sowie Eis sein
- Festliegende alte Dachhaut muss nicht entfernt werden
- Eventuell vorhandene Blasen aufschneiden und beseitigen
- Unebenheiten, Hohlräume, Löcher und Fugen etc. sind vor dem Auftragen der Flüssigabdichtung zu schließen. Hierzu sind geeignete Stoffe, wie z. B. Bitumenbahnen, Dichtstoffe, Klebebänder, PROFI-DICHT-Spachtel o. ä. zu verwenden
- **Die Anwendung von PROFI-DICHT auf Untergründen, die nicht in der Untergrundtabelle aufgelistet sind, müssen mit der Anwendungstechnik von Icopal abgestimmt werden**
- Aufgrund der verschiedenartigen Objekt-Anforderungen und der unterschiedlichsten Bedingungen ist immer eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig.
- **Wir empfehlen deshalb, grundsätzlich vor dem Auftragen der einzelnen PROFI-DICHT-Systemkomponenten selbst Haftversuche vorzunehmen**

- Bei der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien und Zusammensetzung der Abdichtungsprodukte sind Abweichungen immer möglich. Icopal kann deshalb nicht in jedem Fall für das Zutreffen der Angaben garantieren
- Bei Zweifeln an der Eignung des Untergrundes prüft Icopal Ihr Materialmuster. Dazu wird mindestens ein Muster von etwa DIN A4-Größe benötigt
- Alle Aussagen zur Vorbehandlung der Untergründe sind als Hinweis zu betrachten. Sie entsprechen dem jeweiligen Stand unserer Labor- und Praxiserfahrungen
- Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Erzeugnisse dienen, bleiben vorbehalten

Technische Beratung am Telefon

Wenn Sie Fragen zur Planung oder Ausführung von Flachdächern oder zum aktuellen technischen Stand unserer Produkte haben, dann nutzen Sie bitte unseren anwendungstechnischen Beratungsservice zum Nulltarif und rufen Sie uns an: **0800 - 8547120**

PROFI-DICHT

Untergrundtabelle

Werkstoff / Untergrund	PROFI-DICHT-Grundierung
Acrylglas (z. B. PMMA)	
Anstriche	
Asphalt	Grundierung A ca. 400 g/m ²
Bitumenbahn aus oxydiertem Bitumen	Grundierung A ca. 400 g/m ²
Blei	Grundierung M ca. 0,08 bis 0,10 l/m ²
Epoxydharz- beschichtungen	
Fliesen	Grundierung ca. 400 g/m ²
Glas	Grundierung LF ca. 300 g/m ²
Holz	Grundierung ca. 400 g/m ²
Kunststoffbahnen (EVA, PIB, PVC-P-NB, PVC-P-BV)	
Kunststoffbahnen (FPO, EPDM, PVC-Bahnen mit Kautschuk-Beimischungen oder ähnlich)	Grundierung F ca. 40 bis 80 g/m ²

Untergrundvorbereitung	
	Oberfläche mit Schmirgelpapier und/ oder nicht rotierenden Schleifgeräten anrauen und gründlich mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben
	Anstriche vollständig entfernen Untergrundvorbereitungen je nach Untergrund falls Restanteile von Anstrichen und Beschichtungen auf der Fläche verbleiben, sind Haft- und Verträglichkeitsprüfungen vorzunehmen
	Haftversuch wird empfohlen Oberfläche mit rotierenden Schleifgeräten bearbeiten, dabei sind einige mm der oberen Schicht zu entfernen und zu reinigen
	unbedingt Haftversuch vornehmen die zu bearbeitende Fläche ist durch Anflämmen zu verflüssigen und dann mit feuergetrocknetem Quarzsand, 0,3 - 0,7 mm, vollflächig abzustreuen
	Untergrund muss von losen Teilen frei sein und gereinigt werden Grundierung M im Sprühverfahren auf die Oberfläche aufgetragen, Ränder sind abzukleben
	unbedingt Haftversuch vornehmen ggf. Oberfläche mit Schmirgelpapier und/ oder nicht rotierenden Schleifgeräten anrauen gründlich mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben
	Haftversuch wird empfohlen Glasur vollständig abschleifen
	Haftversuch wird empfohlen Oberfläche gründlich mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben in die noch nicht ausreagierte Grundierung feuergetrockneten Quarzsand, 0,3 – 0,7 mm, einstreuen je nach Glassorte sind die aufnehmbaren Schäl- und Scherkräfte sehr unterschiedlich
	bei geölten Hölzern muss unbedingt ein Haftversuch durchgeführt werden Anstriche vollständig entfernen
	unbedingt Haftversuch vornehmen Oberfläche mit Schmirgelpapier und/ oder nicht rotierenden Schleifgeräten anrauen gründlich mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben
	unbedingt Haftversuch vornehmen Oberfläche mit Schmirgelpapier und/ oder nicht rotierenden Schleifgeräten anrauen gründlich mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben

PROFI-DICHT

Untergrundtabelle

Fortsetzung

Werkstoff / Untergrund	PROFI-DICHT-Grundierung
Leichtputz	Grundierung ca. 400 g/m ²
Lösemittelempfindliche Untergründe (z. B. EPS-Dämmstoff)	Grundierung LF ca. 300 g/m ²
Metallischer Untergrund <ul style="list-style-type: none">▪ Aluminium▪ Verzinktes Stahlblech	Grundierung M ca. 0,08 bis 0,10 l/m ²
Metallische Untergründe wie z. B. <ul style="list-style-type: none">▪ Edelstahl (a.)▪ Kupfer (a. + b.)▪ Stahl (a. + b.)▪ Zink (a. + b.)	a. Grundierung M ca. 0,08 bis 0,10 l/m ² b. keine Grundierung
Mineralische Untergründe, wie z. B. <ul style="list-style-type: none">▪ Beton▪ Estrich▪ Leichtbeton▪ Mörtelputze	Grundierung ca. 400 g/m ²
Polyethylen, Polypropylen	
Polymerbitumenbahnen (PYE, SBS)	
Polymerbitumenbahnen, unbeschiefert Sand (PYP, APP)	Grundierung LF ca. 300 g/m ²

Untergrundvorbehandlung

Haftversuch wird empfohlen
 bei kunststoffmodifiziertem Mörtel ist ein Haftversuch
 zwingend erforderlich
 Anstriche vollständig entfernen
 PROFI-DICHT haftet nicht auf silikonisierten Flächen

die noch frische Grundierung ist mit feuergetrocknetem Quarzsand,
 0,3 - 0,7 mm, vollflächig abzustreuen

Haftversuch wird empfohlen
 Fläche gründlich mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben
 Oberfläche mit Schmirgelpapier und/
 oder nicht rotierenden Schleifgeräten anrauen
 bei verzinktem Stahlbleche muss Flugrost nicht entfernt werden
 nochmals mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben
 Grundierung M im Sprühverfahren auf die Oberfläche auftragen,
 Ränder sind abzukleben

- a. der Untergrund muss von losen Teilen frei sein und gereinigt
 werden, Flugrost muss nicht entfernt werden
 Grundierung M im Sprühverfahren auf die Oberfläche
 auftragen, Ränder sind abzukleben
- b. Fläche gründlich mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben
 Oberfläche mit Schmirgelpapier und/oder nicht rotierenden
 Schleifgeräten anrauen
 nochmals mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben

Restfeuchte mineralischer Untergründe max. 6 Masse-%
 Zementleim mechanisch entfernen, anschleifen, reinigen

es ist keine Verbindung zwischen PROFI-DICHT und diesen
 Werkstoffen möglich

in der Regel keine zusätzlichen Maßnahmen erforderlich

unbedingt Haftversuch vornehmen
 in die noch nicht ausreagierte Grundierung feuergetrockneten
 Quarzsand, 0,3 – 0,7 mm, einstreuen
 je nach Hersteller sind die aufnehmbaren Schäl- und Scherkräfte
 sehr unterschiedlich

PROFI-DICHT

Untergrundtabelle

Fortsetzung

Werkstoff / Untergrund	PROFI-DICHT-Grundierung
Polymerbitumenbahnen, beschiefert (PYP, APP) und Polymerbitumen DUO-Bahnen, beschiefert (PYP, APP auf der Oberseite)	Grundierung LF ca. 300 g/m ² alternativ Grundierung A ca. 400 g/m ²
Porenbeton	Grundierung ca. 400 g/m ²
PROFI-DICHT von Icopal, alte Anschlüsse	
PUR-Abdichtungen und Beschichtungen	
Polycarbonat (z. B. Doppelsteg- / Wellplatten)	
PUR- und PVC-Hart-Formteile (z. B. Lüfter und Gullys)	
Ungesättigte Polyesterharze (UP)	
UNIVERSAL von Icopal	Grundierung A ca. 400 g/m ²
WU-Beton	Grundierung ca. 400 g/m ²

Untergrundvorbehandlung	
	unbedingt Haftversuch vornehmen je nach Hersteller sind die aufnehmbaren Schäl- und Scherkräfte sehr unterschiedlich
	Anstriche und Beschichtungen vollständig entfernen Staub entfernen und reinigen
	gründlich mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben die Vliesüberlappung muss von 5 cm auf ca. 10 cm erhöht werden
	unbedingt Haftversuch vornehmen Oberfläche mit Schmirgelpapier und/oder nicht rotierenden Schleifgeräten anrauen, reinigen und gründlich mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben
	Oberfläche mit Schmirgelpapier und/oder nicht rotierenden Schleifgeräten anrauen und gründlich mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben
	Oberfläche mit Schmirgelpapier und/oder nicht rotierenden Schleifgeräten anrauen und gründlich mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben
	Haftversuch wird empfohlen Fläche gründlich mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben Oberfläche mit Schmirgelpapier und/oder nicht rotierenden Schleifgeräten anrauen und nochmals mit PROFI-DICHT-Reiniger abreiben
	a. Begrenzungen der Abdichtung exakt abkleben Grundierung A lange aushärten lassen (mindestens über Nacht) b. Alternativ kann ein 10 cm breiter Streifen Icopal-POLAR aufgeschweißt werden, auf den dann die Flüssigabdichtung Icopal-PROFI-DICHT ohne Grundierung aufgetragen werden kann (siehe auch Polymerbitumenbahnen PYE)
	unbedingt Haftversuch vornehmen Schalölle oder andere trennende Schichten müssen vor dem Auftragen der Grundierung mit geeigneten Schleifgeräten mechanisch entfernt werden Restfeuchte mineralischer Untergründe max. 6 Masse-% Zementleim mechanisch entfernen, anschleifen, reinigen



Icopal GmbH

Capeller Straße 150

59368 Werne

Telefon: +49 2389 7970-0

Telefax: +49 2389 7970-6120

info.de@icopal.com

www.icopal.de

Änderungen vorbehalten
5004/12.2017

QR-Code scannen:



Icopal Web-APP



Produktdatenblätter



YouTube-Kanal, Icopal Deutschland

